

Informationen und Pflegehinweise | Hartgestein

– Behandlung und Pflege von Bauteilen aus Granit, Quarzit, Naturstein u. a. –

1 ALLGEMEINES

Hartgesteine sind im Bauwesen beliebte Werkstoffe, die immer zum Einsatz kommen, wenn es darum geht, einen möglichst zeitgemäßen und natürlich-authentischen Look zu kreieren. Hartgesteine gibt es mit vielen verschiedenen Oberflächenstrukturen und in den unterschiedlichsten Farben. Das Farbspektrum des beliebten Werkstoffes Granit variiert z. B. von Hellgrau, über bläulich und rötliche Varianten bis zu Granitsorten mit gelblicher Färbung. Hartgesteine sind Natursteine, äußerst robust, widerstandsfähig und vielseitig einsetzbar, u. a. für Arbeitsplatten, Waschtische und Fensterbänke.

2 VORAUSSETZUNGEN

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzungen für eine dauerhafte Beständigkeit aller Bauteile aus Hartgestein:

- Halten Sie die Oberflächen sauber. Vermeiden Sie Speise-, Gewürzreste und Reinigungsmittelrückstände;
- Sorgen Sie dafür, dass die Oberflächen unbeschädigt bleiben; vermeiden Sie Beschädigungen bei der Benutzung, beim Reinigen oder bei Reparaturarbeiten durch kratzende und scharfkantige Gegenstände;
- Hartgesteine sind allgemein widerstandsfähiger gegen Säuren (z. B. Säfte, Wein, Kohlensäure, säurehaltige Reinigungsmittel) als viele andere Gesteinsarten. Je nach Stein, Säure-Art und Einwirkzeit kann es dennoch zu Schäden, v. a. an der Oberfläche kommen (z. B. Glanzverlust, Entfärbung, Vergrauung, Verrostung). Vermeiden Sie daher besser eine längere Einwirkung säurehaltiger Mittel auf die Oberfläche. Bei säurehaltigen Reinigungsmitteln beachten Sie die Herstellerhinweise und prüfen Sie im Vorfeld, ob das Mittel für Hartgestein geeignet ist.

HINWEIS | Alle Natursteine nehmen durch ihr kristallines Gefüge Flüssigkeiten auf und geben sie durch Verdunstung wieder an die Luft ab. Wasser verursacht deshalb vorübergehend einen dunkleren Fleck.

3 ANLEITUNG FÜR REINIGUNG UND PFLEGE

Weitere Voraussetzung für die dauerhafte Beständigkeit Ihres Hartgesteins ist die sachgemäße Pflege. Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise zur Reinigung und Pflege sorgfältig durch:

3.1 SCHUTZBEHANDLUNG

Wir empfehlen, Hartgestein mit AKEMI Anti-Fleck (wasser-, fett- und ölabweisend) zu imprägnieren. Diese Behandlung ist keine Versiegelung und nicht schichtbildend. Die besonderen Eigenschaften des Steins bleiben vollständig erhalten, er bleibt atmungsfähig. Die Behandlung macht den Stein öl- und fettabweisend und schützt ihn weitgehend vor Flecken bzw. lassen sich Flecken nach einer Imprägnierung leichter abwischen. Vermeiden Sie, dass Öle, Fette, färbende Stoffe (z. B. rote Beete, Traubensaft, Beeren) und Schmutzreste (z. B. Gewürzreste, Reinigungsmittelrückstände) auf der Oberfläche stehen bleiben. Wischen Sie diese möglichst sofort weg.

TIPP | Die Wirkung kann optimiert werden, wenn Sie die Imprägnierung regelmäßig durchführen. Je nach Beanspruchung empfehlen wir, den Vorgang des Imprägnierens ein- bis zweimal jährlich zu wiederholen.

3.2 REGELMÄSSIGE PFLEGE

Reinigen und pflegen Sie Bauteile aus Hartgestein idealerweise mit warmem Wasser und einem geeigneten Pflegemittel. Wir empfehlen, dem warmen Wischwasser immer eine Dosis AKEMI Steinseife zuzugeben. Damit reinigen Sie mühelos und führen gleichzeitig dem Stein die notwendigen Pflegestoffe zu. Diese machen ihn zunehmend unempfindlicher und erhalten ihn gepflegt. Behandeln Sie die Fläche gelegentlich mit AKEMI Steinpflegemittel Nr. 10 FCKW-frei. Die Zusatzpflege unterstützt die Imprägnierung und sorgt für frischen Glanz. Vermeiden Sie stark fettlösende Allzweckreiniger oder Schmierseifen. Sie laugen den Stein aus, bilden Rückstände und lassen ihn schneller verschmutzen. Auch Scheuerpulver, Schleifschwämme, Topfkratzer o. A. können zu Schäden auf Ihrem Hartgestein führen.

HINWEIS | Die verwendeten Reinigungsmittel müssen für den Lebensmittelbereich zugelassen sein. Die o. g. AKEMI-Produkte sind unbedenklich beim Einsatz im Lebensmittelbereich. Dies bestätigen Untersuchungsberichte der Forschungs- und Materialprüfungsanstalt Baden-Württemberg. Vor Anwendung, dies betrifft auch jedes andere Reinigungsmittel, versuchen Sie stets an einer kleinen unauffälligen Stelle, ob das von Ihnen gewählte Reinigungsprodukt bzw. -verfahren den gewünschten Erfolg bringt.

3.3 SPEZIELLE VERSCHMUTZUNG

Entfernen Sie Flecken auf Ihrem Granit, die von Filzstift, Nagellack, Fettstift, Farbe u. Ä. stammen, mit AKEMI Steinreiniger. Sollte Ihre Arbeitsplatte mit Säure, säurehaltigen Lebens- bzw. Reinigungsmitteln in Kontakt kommen, bitte zur Sicherheit die Flüssigkeit gründlich auswischen und mit klarem Wasser nachspülen.

BITTE BEACHTEN SIE | Die Pflege-/Reinigungsanleitung beruht auf langjährigen Erfahrungen und entspricht dem aktuellen Stand der Reinigungstechnik insoweit der Hersteller zum Zeitpunkt der Erstellung hiervon Kenntnis hatte. Für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Anwendbarkeit wird keine Haftung übernommen. Ergänzend zu den Hinweisen dieser Anleitung sind die Anleitungen der Hersteller der jeweils verwendeten Pflege- und Reinigungsmittel zu berücksichtigen.